



HALLE ★ *Die Stadt*

Beschlussvorlage

Nummer: III/2002/02407

Datum: 29.10.2002

Wiedervorlage:

Aktz.:

Bezug-Nr.:

Abteilung/Amt/Fraktion Kulturbüro

:

Labenz, Hildegard

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustim-mung	Verän-derung	Ableh-nung
Kulturausschuss	19.11.2002	öffentlich vorberatend			
Ausschuss für Finanzen und städtische Beteiligungsverwaltung	10.12.2002	öffentlich vorberatend			
Hauptausschuss	22.01.2003	öffentlich vorberatend			
Stadtrat	29.01.2003	öffentlich beschließend			

Betreff: Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) in der Ständigen Konferenz Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. (MBM)

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat stimmt einer Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) in der Ständigen Konferenz Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. (MBM) ab 2002 zu.
2. Das Händel-Haus wird als Vertreter der Stadt Halle (Saale) beauftragt, die Mitgliedschaft in der MBM wahrzunehmen.

Szabados
Bürgermeisterin

Begründung:

Die Ständige Konferenz Mitteldeutsche Barockmusik (MBM) wurde am 1. August 1995 gegründet und „verfolgt in der Zusammenarbeit ihrer Mitglieder das Ziel, die europäische Bedeutung der Barockmusik im mitteldeutschen Kulturraum darzustellen und zur Geltung zu bringen, ihre reichen Zeugnisse und Leistungen zu bewahren und zu dokumentieren, ihre Erforschung zu befördern und ihre Verbreitung im deutschen und internationalen Musikleben zu unterstützen“ (Satzung §; 2).

Ursprünglich unter anderen Voraussetzungen (wesentlich höhere finanzielle Mittel waren in Aussicht gestellt worden) gegründet, erhält die MBM für ihre Arbeit Mittel vom Beauftragten der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien, vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst Sachsen, vom Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt und vom Thüringer Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst.

In Ausgestaltung des oben benannten Satzungszweckes fördert sie länderübergreifende Vorhaben mit Modellcharakter in vielfältiger Art und Weise: Neben Publikationen zur Mitteldeutschen Musikgeschichte und zu „Denkmälern Mitteldeutsche Barockmusik“ sowie der Erfassung und der Katalogisierung historischer Musikinstrumente in mitteldeutschen Museen organisiert und unterstützt die MBM vor allem Barockmusik-Festivals, z.B. die Mitteldeutschen Heinrich-Schütz-Tage, den Tag der Mitteldeutschen Barockmusik, die Händel-Festspiele in Halle (Saale), die Gottfried-Silbermann-Tage in Freiberg, das Festival „Guldener Herbst“ in Weimar und Erfurt und einzelne Konzerte. Des weiteren erstellte und betreute die MBM die Informationsausstellung über die Tradition der mitteldeutschen Musik des 17. und 18. Jahrhunderts „Querschnitt durch die mitteldeutsche Barockmusiklandschaft“.

Gegenwärtig gehören der Vereinigung, die durch das Präsidium mit dem Präsidenten Prof. Dr. Klaus Hortschansky und der Geschäftsführerin Frau Dr. Konrad geleitet wird, 24 natürliche Personen (u.a. als Gründungs- und Präsidiumsmitglied Herr Dr. Werner, Leiter des Händel – Hauses Halle) und 12 juristische Personen aus Sachsen-Anhalt (u. a. die Stiftung Kloster Michaelstein, die Bachgedenkstätte Köthen, die Internationale Fasch-Gesellschaft und die Historische Kuranlagen und Goethe-Theater Bad Lauchstädt GmbH) an.

Die Stadt Halle (Saale) hat für die Händel-Festspiele folgende Förderung von der MBM erhalten:

1997	22.300 DM
1998	46.083 DM
1999	15.000 DM
2000	15.000 DM
2001	28.400 DM
2002	12.500 Euro

Über die Förderung der Händel-Festspiele hinaus bietet die Mitgliedschaft natürlich die Chance für eine engere Zusammenarbeit der Institutionen, die sich mit Barockmusik beschäftigen. Durch ein solches Zusammenwirken lassen sich wirkliche Synergieeffekte, die die Ausstrahlung der Barockmusik, aber auch die der beteiligten Regionen und Städte erhöhen, erzielen. Darüber hinaus bietet die Mitgliedschaft auch die Möglichkeit größerer Einflußnahme auf die Arbeit der Ständigen Konferenz. Insofern ist eine Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) wünschenswert. Aus sachlichen Gründen sollte diese Mitgliedschaft durch das Händel-Haus als Einrichtung der Stadt Halle (Saale) und als Musikmuseum wahrgenommen werden. Der geringe Jahresbeitrag in Höhe von 25 Euro wäre im Haushalt des Händel-Hauses enthalten.

Anlage: Satzung, einschließlich Beitragsordnung

Anlage zur Geschäftsordnung der Beigeordnetenkonferenz der Stadt Halle (Saale)

Begleitblatt Geschäftsbereichsbeteiligung

Gegenstand: Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) in der Ständigen Konferenz Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. (MBM)

Einreichender Geschäftsbereich: IV – Kultur, Bildung und Sport

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja				
		wirksam von bis	Höhe	wo veranschlagt?
VerwHH	Einnahmen			
	Ausgaben	ab 2002	25 Euro	1.3201.661000.7
VermHH	Einnahmen			
	Ausgaben			

Folgekosten (in o.g. Beträgen nicht enthalten) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja				
		wirksam von bis	Höhe	Wo veranschlagt (HH-Stelle)
zu Lasten anderer OE	VerwHH			
	VermHH			
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	VerwHH			
	VermHH			

Auswirkungen auf den Stellenplan <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
beantragte Stellenerweiterung: vorgesehener Stellenabbau:
Beteiligung des GPR/PR notwendig? <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

Mitzeichnung							
1	2	3	4	5	6	7	8
GB/ Amt	Übergeben am	Rückgabe am:	Rückgabe nicht fristgerecht	Zugestimmt ohne Änderungsvorschläge	Zugestimmt mit Änderungsvorschlägen	Änderungsvorschläge, die berücksichtigt wurden	Änderungsvorschläge, die nicht berücksichtigt wurden
GB I	23.09.02	07.10.02					
GB II							
GB III							
GB IV							
GB V	23.09.02	07.10.02					
sonstige zu beteiligende Stellen							